

Anlagen zum Antrag auf Zulassung zur Promotion

gemäß § 12 der Promotionsordnung

der Evangelisch-Theologischen Fakultät Bonn vom 17. Mai 2011

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beigefügt:

- ein unterschriebener Lebenslauf (handschriftlich oder maschinengeschrieben) mit Lichtbild;
- das Zeugnis der Hochschulreife oder ein vom Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen als gleichwertig anerkanntes Zeugnis;
 - Zeugnisse über Sprachprüfungen: Hebraicum, Graecum und Latinum;
 - Studienbücher oder sonstige Nachweise über den Studienverlauf;
 - Nachweise über die Abschlüsse gemäß § 11 Abs. 1 Punkte a – d
 - Nachweis über das Strukturierte Promotionsstudium gemäß § 11 Abs. 1 Punkt e;
- die Erklärung eines/einer zur Betreuung von Promotionen berechtigten Mitglieds oder Angehörigen der Fakultät, dass er/sie die Betreuung der Promotion übernommen hat;
- der Nachweis über die Mitgliedschaft in einer evangelischen Kirche gemäß §11 Abs. 5;
- die Angabe, ob die Dissertation vorher ganz oder in Teilen veröffentlicht worden ist oder zur Zeit veröffentlicht wird;
- eine eigenhändig unterschriebene Versicherung an Eides statt nach Vorgabe von Anlage 1;
- ein deutsches polizeiliches Führungszeugnis, das nicht älter als 6 Monate ist;
- Erhebungsbogen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik;
- eine wissenschaftliche, fest gebundene Abhandlung in Maschinschrift (Dissertation) in acht Exemplaren*. Jedem Exemplar ist ein kurzer unterschriebener Lebenslauf beizufügen.

* Bitte beachten Sie dazu die verbindlichen „Hinweise zu Umfang und Einteilung der Dissertationsschrift“

Antrag auf Zulassung zur Promotion

Anlage 1: Eidesstattliche Versicherung

Name, Vorname:	Bonner Matrikelnummer:	EINGANGSSTEMPEL
Geburtsdatum:	Geburtsort:	

Hiermit versichere ich an Eides statt, dass

- a) die vorgelegte Arbeit – abgesehen von den ausdrücklich bezeichneten Hilfsmitteln – persönlich, selbständig und ohne Benutzung anderer als der angegebenen Hilfsmittel angefertigt wurde;
- b) die aus anderen Quellen direkt oder indirekt übernommenen Daten und Konzepte unter Angabe der Quelle kenntlich gemacht sind;
- c) die vorgelegte Arbeit oder ähnliche Arbeiten nicht bereits anderweitig als Dissertation eingereicht worden ist bzw. sind;
- d) für die Erstellung der vorgelegten Arbeit und/ oder die Gelegenheit zur Promotion keine fremde Hilfe, insbesondere keine entgeltliche Hilfe von Vermittlungs- bzw. Beratungsdiensten (Promotionsberatern/ -vermittlern oder anderen Personen), in Anspruch genommen wurde;
- e) ich bisher keine / folgende [Nichtzutreffendes streichen] Promotionsversuche unternommen habe:

(Wenn zutreffend, bitte angeben: Hochschule, Fach, Jahr der Einreichung, Thema der Arbeit, Bewertung)

Bonn, den _____

(Datum)

_____ (eigenhändige Unterschrift)